

ZuPacken: Einblicke in die Industrie

[Open Science](#) > [Projektnews](#) > [ZuPacken: Einblicke in die Industrie](#)



MS Berresgasse bei ALPLA, Bild: © Open Science

Nach den ersten Workshops zu Verpackungen und Nachhaltigkeit mit der Hochschule Campus Wien konnten die Schüler:innen unserer Projektschulen nun auch praktische Einblicke in die Verpackungsindustrie gewinnen. Dabei standen Exkursionen zu ALPLA und MM Premium, sowie Workshops mit der Plattform Verpackung mit Zukunft auf dem Programm.

ALPLA

Für die Schüler:innen der Mittelschule Berresgasse ging es im März mit dem Bus zu ALPLA nach Steinakirchen, einem führenden Unternehmen in der Herstellung von Kunststoffverpackungen. Besonderes Highlight war die Werksbesichtigung, wo wir unterschiedliche Verfahren in der Kunststoffverpackungsherstellung kennenlernten und direkt beobachtet werden konnten. Viele der dort hergestellten Verpackungen waren uns sehr bekannt – diese begegnen uns täglich im Alltag und Supermarkt.

MM

Für das Amerlinggymnasium und das BRG 6 ging es dann im April und im Mai zu MM Premium in Wien. Ausgestattet mit Schutzmänteln, Warnwesten, Sicherheitsschuhen, Haarnetzen und Kopfhörern ging es auch hier für die Schüler:innen in die Produktionshallen, wo wir die einzelnen Schritte der Herstellung von Kartonverpackungen kennenlernten. Auch die Entwicklungsabteilung, wo kreative Köpfe neue Verpackungslösungen entwickeln und designen, wurde uns vorgestellt.

Außerdem wurden die Schüler:innen selbst aktiv und entwarfen einen sogenannten „Sleeve“ für eine Kaffeeverpackung eines bekannten Herstellers.

Plattform Verpackung mit Zukunft

Besonderen Besuch gab es außerdem für die beiden Volksschulklassen (GTVS Krotti und Campus Christine Nöstlinger). Die Plattform Verpackung mit Zukunft verbindet Unternehmen entlang der Verpackungswertschöpfungskette mit dem Ziel, ganzheitliche Lösungen im Verpackungsbereich zu finden. In ihrem Workshop tauchten wir in den PET-Kreislauf ein und setzten uns mit Mülltrennung und Lebensmittelverschwendung auseinander.

Wir freuen uns schon sehr auf das große Zwischenevent im Juni, wo wir gemeinsam auf das erste, spannende Projektjahr zurückblicken und sich die Schüler:innen aller Schulen kennenlernen können bevor wir in das zweite Projektjahr starten.

nr, 13.05.2026